

Datum: 24. Juli 2011

Kabinenbahn: Viele Klicks, aber kein Gebot

Die Trierer Kabinenbahn, die bis Samstag beim Internetauktionenhaus Ebay angeboten wurde (der TV berichtete), ist nicht ersteigert worden. Dies sagt Besitzer Peter Schwab auf TV-Anfrage.

Der Startpreis lag bei 50 000 Euro. Laut Schwab wurde das Angebot 23 029-mal angeklickt. 950 Beobachter hätten die Versteigerung verfolgt, dennoch habe niemand geboten.

Für Schwab war es der letzte Versuch, jemanden zu finden, der das Material anderweitig verwertet oder doch noch einmal einen Versuch startet, die Kabinenbahn in Trier zu betreiben. Nun werde er die Anlage abbauen und verschrotten, sagt Schwab. Er rechnet mit Kosten von 100 000 Euro. Einen Großteil davon könne er durch den Verkauf des Materials decken. 40 Tonnen Stahl umfasse die Anlage. Wann sie abgerissen werde, sei noch unklar. Dazu müsse sich als nächstes die Stadtverwaltung äußern. Schwab hat eigenen Angaben zufolge das Wasser- und Schifffahrtsamt, die Deutsche Bahn und das Straßenverkehrsamt bereits befragt und die Antworten an die Stadtverwaltung weitergeleitet. Die Grundstücke, auf denen die Berg- und Talstation der Kabinenbahn stehen, gehören der Stadt Trier. mai

© volksfreund.de | Alle Rechte vorbehalten